



Natura 2000 - Verträglichkeitsprüfung Technisches Gutachten

- **Titel des zu begutachtenden Projekts/Plans:** Außerordentliche Instandhaltung des öffentlichen Straßennetzes - Asphaltierungsarbeiten 2018 und Errichtung bzw. Ausbau von mehreren Bushaltestellen– Gemeinde Sexten
- **Betroffene Gemeinden:** Sexten
- **Kodex des Natura 2000 Gebietes:** IT3110050 SIC/GGB ZPS/BSG ZSC/BSG
- **Eingangsdatum und Protokollnummer des Projekts/Plans:** PROT. 104604 vom 12.2.2018
- **Eingangsdatum und Protokollnummer der Anlage F:** ----
- **Kommission / WorkFlow:** 2018/147
- **Begutachter:** Dr. Maria Margareth Pallhuber **Datum:** 08.03.18

Teil 1 - Screening

- **Zusammenfassende Begutachtung der eingereichten Unterlagen:**
(Beurteilung der Punkte 1.1-3.2 der Anlage F: ob genügend dokumentiert, Unterlagen fehlen, etc.)
Der Anhang F fehlt im Projekt und wurde auch nicht nachgefordert. Das Projekt betrifft das Natura 2000 Gebiet nämlich lediglich im äußersten Randbereich im Bereich der Bushaltestelle Camping. Die Situation ist der Begutachterin hier ausreichend bekannt, um auch ohne Anhang F ein fundiertes Verträglichkeitsgutachten ausstellen zu können.
- **Zusammenfassende Beschreibung:**
Vereinbarkeit der Eingriffe mit den Erhaltungszielen (evtl. Übereinstimmung mit dem Managementplan) hinsichtlich der Qualität, Wichtigkeit und Verletzlichkeit des Natura 2000 Gebietes:
Vorliegendes Projekt betrifft die außerordentliche Instandhaltung des öffentlichen Straßennetzes - Asphaltierungsarbeiten und die Errichtung bzw. den Ausbau von mehreren Bushaltestellen in der Gemeinde Sexten und es betrifft den Naturpark bzw. das Natura 2000 Gebiet nur im Bereich der Bushaltestelle Camping entlang der Kreuzbergpassstraße. Die Baumaßnahme sieht den Ausbau der bereits bestehenden Bushaltestelle vor, die laut Straßenkodex mit den vorgegebenen Mindestabmessungen ausgeführt werden muss. Demnach muss die Länge der Haltebucht 12m betragen und der jeweilige Ein- und Ausfahrtsbereich 30m. Die gesamte Haltebucht wird neu asphaltiert und im Haltebereich wird ein Gehsteig errichtet.
Gemäß Managementplan des Natura 2000 Gebiets sind folgende beiden FFH Lebensräume vom Eingriff betroffen:
9410 Montane bis alpine bodensaure Fichtenwälder (Vaccinio-Picetea) im Bereich der Haltebucht und der Ausfahrt
7230 Kalkreiche Niedermoore im Bereich der Einfahrt in die Haltebucht



Diesbezüglich wird aber festgehalten, dass die Verlängerung der Haltebucht gegen Norden den unmittelbaren Straßenbereich betrifft und das Vorhandensein eines Niedermoores für diesen begrenzten Bereich nicht zutrifft.

- **Erklärung der Verträglichkeit oder Nichtverträglichkeit:**

(oder hat der Plan/das Projekt in Zusammenhang mit anderen Plänen oder Projekten erhebliche Auswirkungen auf die Erhaltungsziele des Gebietes? Art. 6 Abs. 1 oder 2 der Richtlinie 92/43/EWG)

Falls: **Nein = positives Gutachten- Teil 2 ist nicht mehr auszufüllen**

**Ja = negatives Gutachten - Vertiefung der Verträglichkeitsprüfung notwendig
->Teil2 ausfüllen)**

Das Projekt hat keine erheblichen Auswirkungen auf das Natura-2000-Gebiet und dessen primäre Erhaltungsziele. Das Gutachten wird als positiv bewertet und das Projekt für verträglich erachtet.

Bruneck, 08.03.18

Maria Margareth Pallhuber